

Stand: 21.05.2015



**Gemeinde Sinzheim**  
**Landkreis Rastatt**

---

**Bebauungsplan und  
örtliche Bauvorschriften  
„Beerweg-Schafacker 7. Änderung“**

**Satzung**

---

Beratung · Planung · Bauleitung

**ZiNK**  
I N G E N I E U R E

Ingenieurbüro für  
Tief- und Wasserbau  
Stadtplanung und  
Verkehrsanlagen

# SATZUNG

der Gemeinde Sinzheim  
über

- a) den Bebauungsplan „Beerweg-Schafacker 7. Änderung“
- b) die örtlichen Bauvorschriften „Beerweg-Schafacker 7. Änderung“

Der Gemeinderat der Gemeinde Sinzheim hat am 20.05.2015 den Bebauungsplan sowie die örtlichen Bauvorschriften „Beerweg-Schafacker 7. Änderung“ unter Zugrundelegung der nachfolgenden Rechtsvorschriften im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB, als Satzung beschlossen:

**Änderungen in den Festsetzungen gegenüber der 5. Änderung sind kursiv und fett dargestellt**

## Rechtsgrundlagen

1. *Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. November 2014 (BGBl. I S. 1748)*
2. *Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung – BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132); zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548)*
3. *Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 – PlanZV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509)*
4. *Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 05.03.2010 (GBl. S. 358), mehrfach geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.11.2014 (GBl. S. 501)*
5. *Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.04.2013 (GBl. S. 55)*

## Rechtsgrundlage der textlichen Festsetzungen i.d.F. der 5. Planänderung vom 16.10.1991

6. §§ 1 - 3 und 8 ff des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 8.12.1986 (BGBl.I.S.2253) - BauGB –
7. §§ 1 bis 23 der Baunutzungsverordnung i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.1.1990 (BSt.Bl.I.S.127- BauNVO -)
8. §§ 1 bis 3 VO über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung) ,vom 30.7.1981 (BGBl.I.S. 833)

9. §§ 3, 6, 7, 13, 73 und 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 28.11.1983 (Ges.Bl.S. 770) - LBO –
10. § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 3.10.1983 (Ges.Bl.S.577)

## § 1 Räumlicher Geltungsbereich

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften ist die Abgrenzung in der Planzeichnung (Anlage Nr. 1) vom 09.04.2015 maßgebend.

## § 2 Bestandteile der Satzung

*Bestandteile der Satzung sind:*

1. Der Bebauungsplan, bestehend aus
  - a) der gemeinsamen Planzeichnung – Zeichnerischer Teil vom 21.05.2015
  - b) Bauvorschriften (Textteil) bestehen aus den planungsrechtlichen Bauvorschriften und den örtlichen Bauvorschriften vom 21.05.2015

*Beigefügt sind:*

2. Die gemeinsame Begründung vom 21.05.2015

## § 3 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 (3) Nr. 2 LBO handelt, wer den aufgrund § 74 LBO ergangenen Vorschriften der Satzung über die Örtlichen Bauvorschriften zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 75 LBO mit einer Geldbuße geahndet werden. Ordnungswidrig handelt auch, wer einer im Bebauungsplan nach § 9 (1) Nr. 25 Buchstabe b festgesetzten Bindung für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern dadurch zuwiderhandelt, dass diese beseitigt, wesentlich beeinträchtigt oder zerstört werden. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 213 (2) BauGB mit einer Geldbuße geahndet werden.

## § 4 Inkrafttreten

Dieser Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften treten mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 (3) BauGB am 21.05.2015 in Kraft.

29. JUNI 2015  
Sinzheim, .....

  
.....  
Erik Ernst  
Bürgermeister

